

Es gibt ihn-Inhärent sicherer Kernreaktor: “Die Technik der Hochtemperaturreaktoren”

geschrieben von Michael Limburg | 5. August 2011

Am 15.7. 2011 hielt Dr. Ing. Urban Cleve im Institut für Eisenhüttenkunde -IEHK- der RWTH-Aachen einen wichtigen Vortrag. Die Kerntechnische Gesellschaft und dann Frau Bundesministerin Prof. Dr. Annette Schavan und Prof.Dr. Pinkwart hatten ihn gebeten, seine Erfahrungen in der Hochtemperaturreaktortechnik zusammenzufassen, um diese für die „Nachkommenden Generationen“ zu erhalten. Beschrieben werden die Erfahrungen aus dem 22 Jahre langen Betrieb des AVR Forschungsreaktors in Jülich und dem THTR-300 MW el Demonstrationsreaktor der früheren VEW in KW Schmehausen.

Wirklich ergebnisoffene Suche nach einem Endlager-Standort? Märchen Nr. 15

geschrieben von Michael Limburg | 5. August 2011

Nach dem Willen der Regierung wird jetzt die lange vorbereitete Wahl des Atommüll-Endlagers Gorleben zur Seite geschoben und eine neue landesweite Suche angekündigt. Die Ministerpräsidenten der Länder wurden damit schauspielerisch hart gefordert, denn sie mußten große Freude darstellen, während sie sich die Reaktion ihrer Bürger vorstellten, falls das absolut endgültige Suchergebnis in ihr Land fallen würde. Dabei kam eine besondere Begabung der Spitzenpolitiker in der Disziplin des gehobenen politischen Ausdruckstanzes zum Einsatz: Der Eiertanz. Erst waren es 13 Energiewende-Märchen (hier, dann kam mit dem Märchen vom Ökostrom Nr. 14 (hier) hinzu. Und nun das ebenfalls zu dieser leider nicht fiktiven Energiewende-Saga gehörende Endlager-Märchen.

Energiearmut kommt- Studien zeigen: Energiewende kostet mindestens 335 Milliarden Euro

geschrieben von Michael Limburg | 5. August 2011

Jetzt wird so langsam die Katze aus dem Sack gelassen. Nicht von der Politik, die verniedlicht und verharmlost weiter. Wie jüngst durch Frau Merkel: „Es kann was kosten“, sondern von der betroffenen Wirtschaft. Wie dpa und Die Welt am 26.7.11 meldete, ist der schnellere Atomausstieg -einer Studie zufolge- mit erheblichen Kosten verbunden. Zu diesem Ergebnis kommen zwei Gutachten im Auftrag der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft, die der Zeitung „Die Welt“ (Dienstag) vorliegen. Demnach erzeugt der Ausbau der erneuerbaren Energien Kosten in Höhe von (mindestens) 335 Milliarden Euro, wobei vor allem die Ökostrom-Umlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) zu Buche schlagen soll.

Dümmer gehts nümmer! UN Sicherheitsrat: Klimawandel bedroht den Weltfrieden!

geschrieben von Michael Limburg | 5. August 2011

Deutschland nutzte seine kurze Präsidentschaft im UN Sicherheitsrat, um diesen zu veranlassen eine Erklärung zu verabschieden, die den Klimawandel zur Gefahr für den Weltfrieden erhebt. Da Botschafter Wittig dies wohl nicht aus eigenem Antrieb gemacht haben wird, soweit geht die Eigeninitiative eines deutschen Diplomaten selten, wird wohl sein Chef Bundesaußenminister Dr. Guido Westerwelle samt Bundeskanzlerin Merkel dahinterstecken. Nach dem Libyendesaster eine weitere peinliche Demonstration politischer Ignoranz, wissenschaftlicher Unbelehrbarkeit und Kurzsichtigkeit.

Zur Radioaktivität und Strahlen- einige Fakten!

geschrieben von Michael Limburg | 5. August 2011

Auf den Seiten der Bundesregierung findet man folgende Aussage: Merkel: «Ich habe für mich eine neue Bewertung vorgenommen», sagte die studierte Physikerin. Es gehe um die Verlässlichkeit von Risikoannahmen und Wahrscheinlichkeitsanalysen. „Fukushima hat meine Haltung zur Kernenergie verändert.“(1) Sekundiert wird sie von dem neuen Umweltminister in Baden -Württemberg, Franz Untersteller: „25 Jahre liegen zwischen dem ersten atomaren Supergau in Tschernobyl und dem zweiten Supergau im japanischen Fukushima.“